

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

und Antrag auf ehedgattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung
(gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

An die
GWFF Wohnungsgenossenschaft eG
Albstraße 60
70597 Stuttgart

Auftraggeber (Name, abweichender Geburtsname, Vorname) (Geburtsdatum) (Religion)

(Straße, Hausnummer) (Postleitzahl, Ort)

Steueridentifikationsnummer: _____

Ehedgatte/Lebenspartner (Name, abweichender Geburtsname, Vorname) (Geburtsdatum) (Religion)

Steueridentifikationsnummer: _____

Hiermit erteile ich/erteilen wir*) Ihnen den Auftrag, meine/unsere*) bei Ihrem Institut anfallenden Zinseinnahmen vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) zu beantragen und zwar

- bis zu einem Betrag von EURO (bei Verteilung des Freibetrags auf mehrere Kreditinstitute)
- bis zur Höhe des für mich/uns*) geltenden Sparer -Pauschbetrages von insgesamt 801/1602 EURO*).

Dieser Auftrag gilt ab dem

- bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns*) erhalten oder bis zum.....

Die Dividende soll auf folgendes Konto überwiesen werden:

BIC: _____ | _____

IBAN: DE ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten und freigestellten Beträge werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere/Wir versichern*), dass mein/unser*) Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/uns*) geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801/1602EURO*) nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern*) außerdem, dass ich/wir*) mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801/1602 EURO*) im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n)*).

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44 a Abs. 2 und 2, § 45 b Abs.1 und § 45 d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139 a Abs. 1 Satz 12. Halbsatz AO, § 139 b Abs. 2 AO und §45 d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Datum Unterschrift ggf. Unterschrift Ehedgatte Lebenspartner, gesetzliche/r Vertreter

Zutreffendes bitte ankreuzen*) Nichtzutreffendes bitte streichen.
Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehedgatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. d. § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehedgatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehedgatten/Lebenspartners mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehedgatten/Lebenspartners. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzten Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht genutzt wurde, kann er auch zum 1. Januar des laufenden Jahres widerrufen werden. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden.